

Hausgottesdienst mit Kindern am 21.6.20

Vorbereitung: eine Jesuskerze, ein Streichholz, Ausmalbild, Stifte

Bevor ihr gemeinsam die Bibelgeschichte zu diesem Sonntag lest, zündet euch doch gerne eine Kerze an, die euch an Jesus erinnert.

So wisst ihr, Jesus ist bei der Bibelgeschichte dabei und wenn wir gemeinsam beten und in der Bibel lesen, dann beginnen wir mit dem Kreuzzeichen. Es erinnert uns daran, dass wir zu Jesus gehören.

Im Namen des Vaters,
des Sohnes,
und des Heiligen Geistes.

Mama und Papa zeigen dir, wie es geht.

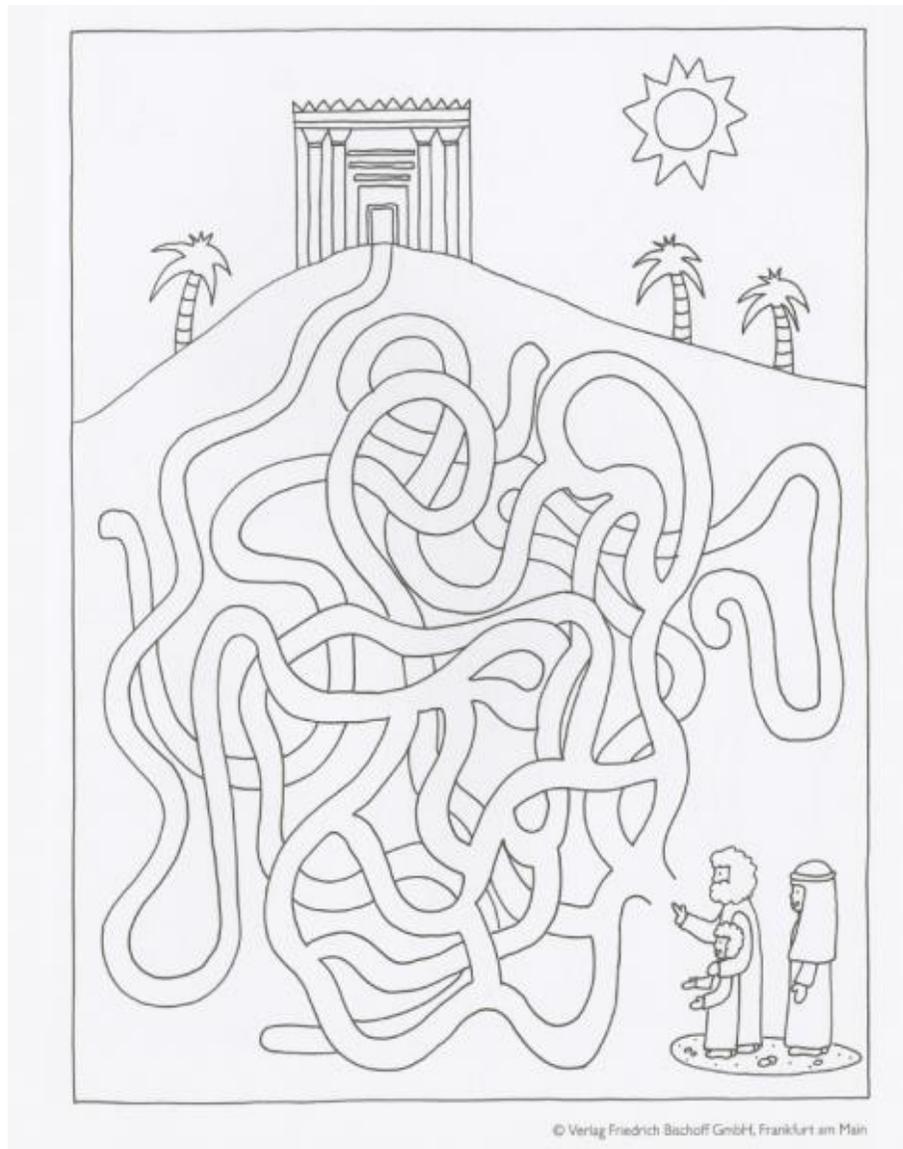
Wir singen das Lied: Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer

<https://www.youtube.com/watch?v=pgJvf1wILmE&list=PL8H7KeInQn7o2kvIswDXgh2KQxxWzb1nP&index=7&t=0s>

Bevor wir die Bibelgeschichte hören, können wir etwas entdecken.

Vielleicht kennst du das auch. Du bist mit Mama oder Papa unterwegs und auf einmal bist du von etwas fasziniert. Du bleibst stehen und Mama und Papa sind weg. Oder du spielst gerne verstecken, und Mama und Papa finden dich nicht.

So geht es heute Jesus, aber wo er geblieben ist, das könnt ihr über dieses Bild auf der nächsten Seite herausfinden.



Wir hören die Bibelgeschichte: Lk 2, 41-51. Dazu legen wir das angehängte Bild hin und schauen es uns an.

Aus der großen Kinderbibel von M. Watts.

Als Jesus zwölf Jahre alt war, nahmen ihn seine Eltern zum ersten Mal mit zum großen Paschafest nach Jerusalem. Maria und Josef reisten mit Hunderten anderer Menschen. Jerusalem war wunderschön geschmückt: Sie lachten und feierten den Tag, an dem Gott die Israeliten aus der Sklaverei in Ägypten befreit hat. Als das Fest vorüber war, wanderten Maria und Josef wieder nach Hause. Maria ging gemeinsam mit den Frauen und dachte, dass Jesus bei Josef war. Erst als sie Pause machten, fiel ihnen auf, dass Jesus nicht bei ihnen war.

„Wo er wohl ist?“, überlegte Maria bekümmert. „Keine Sorge“, erwiderte Josef. „Er wird uns schon einholen. Bestimmt läuft er weiter hinten mit seinen Kusinen.“

Aber als Jesus später noch immer nicht aufgetaucht war, machten sich Maria und Josef wirklich Sorgen. Deshalb beschlossen sie umzukehren und nach ihm zu suchen. Nach langer Suche stiegen Maria und Josef die Stufen zum Tempel hinauf. Doch plötzlich bemerkte Maria ein Kind im Tempel. Sofort lief Maria los, Josef hinterher. Da stieß sie auf eine Gruppe von Gesetzeslehrern und mittendrin saß ganz gelassen Jesus. Jesus stellte Fragen und diskutierte die heilige Schrift. Voller Staunen hörten ihm die Gesetzeslehrer zu. Denn der kleine Junge wusste schon viel und gab kluge Antworten.

„O, mein Junge!“, rief Maria. „Warum hast du uns das nur angetan? Wir haben uns solche Sorgen gemacht.“

Jesus sagte: „Habt ihr denn nicht gewusst, dass ich im aus meines Vaters sein muss?“

Doch sie verstanden nicht, was er damit sagen wollte. Sie gingen nach Hause und Maria bewahrte alles in ihrem Herzen.

Gedanken: Nun wollen wir die Geschichte besser verstehen.

Was ist dir aufgefallen?

Wo hat sich Jesus versteckt?

Warum genau da?

Wie reagieren Maria und Josef?

Wie reagieren die Gesetzeslehrer?

...

Eure Predigt

Fürbitten oder Dank: Nun ist Zeit für alles zu beten, woran ihr denkt

Lied: danke für diesen guten Morgen,

<https://www.youtube.com/watch?v=IMCeBIDHhU>

Gebet:

Guter Gott,

ob ich komme oder gehe,

ob ich sitze oder stehe,

ob ich renne oder ausruhe,

ob ich rede oder tue:

Ich will nahe sein bei dir,

bleib du auch mir nah.

Amen.

Wir sprechen einander den Segen zu mit einem Kreuzzeichen auf die Stirn:

Der gute Gott segne dich, _____, und begleite dich durch den Tag.

Wir machen gemeinsam das Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters,
und des Sohnes,
und des Heiligen Geistes. Amen.

Wir hören ein Segenslied:

Lied: der Segen Gottes möge dich begleiten,

<https://www.youtube.com/watch?v=OvzzSteUd9A>

Und im Nachhinein schaut doch gerne das Video auf youtube zu finden unter
Kinderbibel TV an:

Jesus im Tempel:

https://www.youtube.com/watch?v=WmgJz5e_27k

Und für unsere Ausmalfreunde: Malt das Bild an:O)